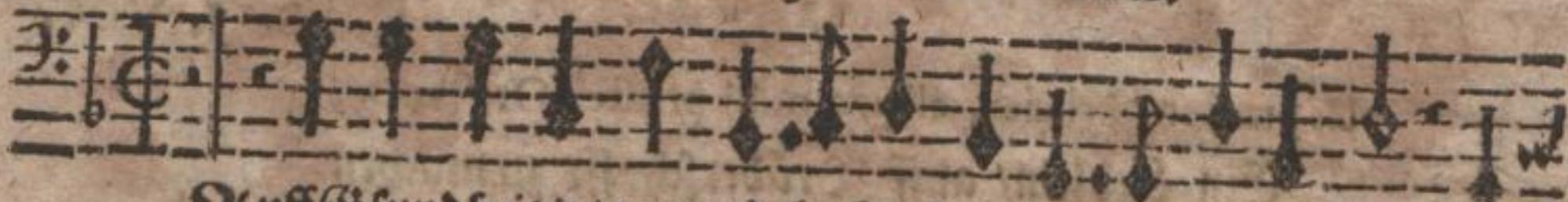


Zum G'sundheit drincken.

Wann der Tenorist alleine singet/vnd das Glas/in dessen Namen/so da drincken verbringet/Sollen die Noten alshier im Basso,worunter kein Text steht/nicht gesungen/sondn/wosfern ein Instrument dabei/nur gar sachte/allcín dem Tenori zum fundamento,mit gespieler werden; Wann daß die Stimmen wieder zusammen gehen/So sol der Drinker drincken/vnd mus man Ihm dañ mit der letzten Clausula fugen/bis ers aus hat.

Decorum observasse, ipsum est decorum.

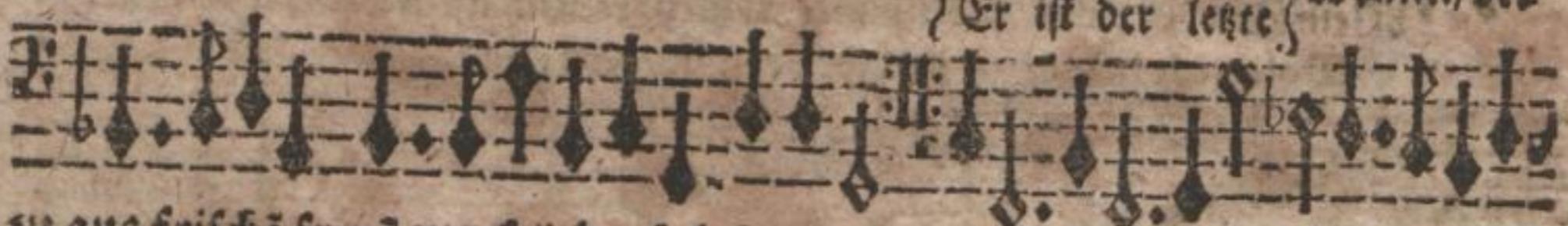


Auff G'sundheit jetzt man drincke thut/ein gutes Drüncklein/dara

Wie es denn nun geledigt ist/ vnd ist gar aufgemache/ so

Der dritte Mañ mus auch heran/es ist d'G'sellschaft Sitt/drum

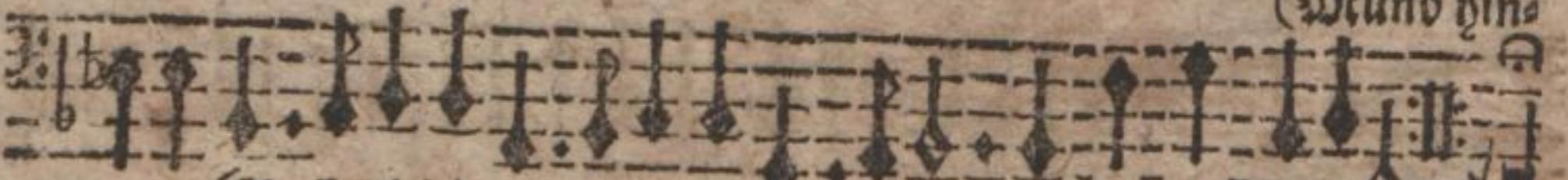
Drauff kommt es zu dem(4.5.6.etc)nū/ } bis anden letzten } Mann/der
} Er ist der leste }



zu aus frischē freyē muth/jeder sol thun das sein:
sey es auch alshald zurfrist/wid aufs new verbracht/ } [Diese clausul spieg
wird er sichs auch gfallen lan/v. wirds versage nit/ } ler das Instrument
sol vns dañ die Thür zuehun/bis wir news fangēan/ } oder Bass viol gar
mit.]



omnes: mit.
In Gottes Nam/an
(Mund hinc



(Becherlein) es mus ganz ledig seyn.
an/ das (Römerlein) hinein hinein/fein rein/ } es ist ganz ledig sein.
| Rännelein } (fein rein/ } on Lüft/Betrug/v. Schein: